

## **LPKF führt Gütesiegel ein**

### **Liste zertifizierter LDS-Partner auf Unternehmenswebsite**

#### **Ansprechpartner:**

Malte Borges  
malte.borges@lpkf.com  
Tel. +49 (0)5131 7095-1327  
Fax +49 (0)5131 7095-90

#### **LPKF Laser & Electronics AG**

Osteriede 7  
D-30827 Garbsen  
www.lpkf.de

#### **Vorstand**

Dr. Ingo Bretthauer  
(Vorsitzender/CEO)

Bernd Lange (CTO)

Kai Bentz (CFO)

Dr. Christian Bieniek (COO)

#### **Aktie:**

TecDAX  
Prime Standard  
ISIN 0006450000

Abdruck frei, Beleg erbeten

» [Weitere Pressemeldungen](#)

Garbsen, 24. Juli 2014 – Ab sofort erhalten Anwender der Laser-Direktstrukturierungs-Technologie (LDS) ein Gütesiegel des Garbsener Laserspezialisten. Damit sichert LPKF die Qualität seines LDS-Prozesses zusätzlich und will Endkunden vor Produktpiraten schützen.

Bei der von LPKF patentierten Laser-Direktstrukturierung werden Leiterbahnen direkt auf dreidimensionale Kunststoffteile aufgebracht. Das spart Platz und Gewicht und kommt insbesondere bei der Herstellung von Bauteilen für kleine, mobile Endgeräte wie zum Beispiel Smartphones zum Einsatz.

LPKF entwickelt diese Technologie seit fast 15 Jahren weiter. In dieser Zeit wurden umfangreiche Entwicklungsreihen mit unterschiedlichen Kunststoffen, Laserparametern und Metallisierungen durchgeführt, um das hohe Qualitätsniveau beim Leiterbahnaufbau und deren Haftfestigkeit zu erreichen. Plagiate von Mitbewerbern können dieses Niveau nicht garantieren und verstoßen außerhalb von China gegen Patentrechte von LPKF. Mit dem Zertifikat bestätigt LPKF, dass ein Produzent ausschließlich LDS-Komponenten auf LPKF-Lasersystemen mit dafür qualifizierten Kunststoffen herstellt. Die Zertifizierung ist für den Produzenten kostenfrei und wird von LPKF u.a. mit einem jährlichen Health-Check der Lasersysteme honoriert. „Wir vergeben das Gütesiegel ‚Authorized LDS Manufacturer‘ nur an Kunden, die unsere hohen Qualitätsstandards erfüllen und nachweislich ausschließlich nach unserem patentierten Verfahren produzieren“, sagt der LPKF-Vorstandsvorsitzende Dr. Ingo Bretthauer. Das Siegel garantiert einen hohen technologischen Standard und dient daher in erster Linie der Qualitätssicherung für Endkunden. Mit der Zertifizierung erhält der Hersteller zusätzlich das Recht, das Qualitätssiegel „Authentic LDS Parts“ auf Umverpackungen aufzubringen.

Für Transparenz im Rahmen der Qualitätssicherungs-Offensive ist gesorgt: Die Namen der zertifizierten Partner beziehungsweise LPKF-Technologieanwender können ab sofort über die Website von LPKF ([www.lpkf.de/authorized-lds-manufacturer](http://www.lpkf.de/authorized-lds-manufacturer)) abgerufen werden. Dr. Ingo Bretthauer: „Jeder Hersteller kann dadurch auf einfache Weise prüfen, ob sein Zulieferer mit der lizenzierten hochwertigen LPKF-Technologie arbeitet.“

Technologisches Know-how „Made in Germany“ wie das der LPKF übt nach wie vor eine starke Anziehungskraft auf Produzenten im Ausland aus. Unternehmen, die Maschinen deutscher Hersteller kaufen oder aber deren hochkarätige Technologie nutzen, versprechen sich davon ein Plus an Qualität und Produktivität. LPKF unterstützt diesen Kurs, in dem das Unternehmen kontinuierlich für die Weiterentwicklung seiner Technologien sorgt. Davon profitieren Anwender und Endkunden.



**Die Zertifizierungen zum „Authorized LDS Manufacturer“ und die Verwendung von „Authentic LDS Parts“ stehen für einen qualitativ hochwertigen Produktionsprozess und die patentrechtlich einwandfreie Verwendung von LDS-Komponenten.**

### **Über LPKF**

LPKF Laser & Electronics AG produziert Maschinen und Lasersysteme, die in der Elektronikfertigung, der Medizintechnik, der Automobilindustrie und bei der Herstellung von Solarzellen zum Einsatz kommen. Rund 20 Prozent der Mitarbeiter sind im Bereich Forschung und Entwicklung beschäftigt.